

En Route, Boys - En Route, Boys

Ambient • Jazz • Space Rock

(39:24; CD, digital; Groupe Fovéa; 20.02.2026)

En Route, Boys – sonderlich viel Information lässt sich zu dieser Band nicht finden. Leider, denn hier wird durchaus Interessantes geboten, was neugierig macht, wer denn für diese Musik verantwortlich ist. Gesicherte Erkenntnis ist offensichtlich, dass es sich um eine Band aus

Kanada handelt. Anscheinend aus dem Raum Quebec, denn der Beipackzettel beschreibt sie als „Quebecois Interpretation of Cosmic American Music“.



Beim Namen Quebec wird der Schreiberling sofort hellhörig, entstammten doch aus der Quebec Szene so bekannte Prog-Formationen wie Harmonium, Pollen oder Maneige – was allerdings zugegebenermaßen schon lange her ist. Was mag also hinter der Beschreibung im Presstext stecken? En Route, Boys ist ein Trio, bestehend aus *Alexandre Gariépy*, *Marc-Antoine McMullen* und *Clément Desjardins*. Wer dabei welche Instrumente spielt, bleibt erst einmal ein Geheimnis, zu hören sind jedenfalls Gitarre, Bass, Synthesizer, Drums und Saxophon. Klar wird allerdings schnell, dass es sich hier keinesfalls um Progressive Rock handelt, ein Vergleich zu den oben genannten Bands ist also hinfällig. Und auch dieser charmante französische Gesang der Marke Harmonium oder Pollen bringt hier keine Bonuspunkte, da es sich um ein rein instrumentales Werk handelt.

Aus eigener Sicht erst mal schade, die Musik fällt also nicht

ins bevorzugte Beuteschema. Aber das muss ja kein Drama sein, im Gegenteil, warum nicht mal was Ungewohntes hören. Der erste Durchlauf hinterlässt gleich einen positiven Eindruck, ohne dass irgendein Song besonders hervorsteicht. Aber diese recht eigene Mischung aus Ambient, Jazz und Space Rock wird sehr routiniert und abwechslungsreich präsentiert, strahlt eine ungemeine Lockerheit aus und lässt keine Langeweile aufkommen.

,Confusion-Collision' sei mal als ein Beispiel für die spacerockige Ausrichtung genannt, in die aber auch Ambient Jazz verwoben wird. Und nicht nur in diesem Track funktioniert das Zusammenspiel der Drei ganz hervorragend, wobei auch die rhythmische Komponente ein wesentlicher Faktor in ihrer Musik ist. Cooles Debütalbum!

Bewertung: 10/15 Punkten

Tracklist:

1. Sapporo (1L) (4:33)
2. Muted California Sunshine (3:14)
3. Confusion-Collision (7:34)
4. Outremonde (4:38)
5. Jésus, Boxer (4:32)
6. En Passant (Bienvenue-Demain-Peut-Etre-Que) (5:57)
7. Wise Men Fish Here (4:25)
8. L'heure d'été (4:25)

Besetzung:

- *Alexandre Gariépy*
- *Marc-Antoine McMullen*
- *Clément Desjardins*

Surftipps:

Instagram

Abbildungen: Groupe Fovéa